

Zutreffendes bitte ankreuzen

Gemeinde	PLZ, Ort, Datum
Antrag/Genehmigungsfreistellung vom	

## Stellungnahme der Gemeinde nach § 36 Baugesetzbuch (BauGB)/ Erklärung im Rahmen der Genehmigungsfreistellung nach § 62 LBO

<input type="checkbox"/> zum Bauantrag	<input type="checkbox"/> zur Einreichung im Rahmen der Genehmigungsfreistellung	<input type="checkbox"/> zum Abweichungsantrag
<input type="checkbox"/> zum Vorbescheidsantrag	<input type="checkbox"/> zum Ausnahmeantrag	<input type="checkbox"/> zum Befreiungsantrag

Bauherrin/Bauherr (Name, Vorname, Anschrift)	Telefon
E-Mail	

Baugrundstück in	Straße
Gemarkung	Flur
Art des Bauvorhabens	Eingangsdatum (Gemeinde/Amt)
	Flurstück(e)

**1. Das Baugrundstück liegt planungsrechtlich**

<input type="checkbox"/> im Bereich eines Flächennutzungsplanes	Flächendarstellung
<input type="checkbox"/> im Geltungsbereich eines qualifizierten Bebauungsplanes (§ 30 Abs. 1 BauGB)	Bebauungsplan-Nr. und Bezeichnung
<input type="checkbox"/> im Geltungsbereich eines vorhabenbezogenen Bebauungsplanes (§ 30 Abs. 2 BauGB)	Bebauungsplan-Nr. und Bezeichnung
<input type="checkbox"/> im Geltungsbereich eines einfachen Bebauungsplanes (§ 30 Abs. 3 BauGB)	Bebauungsplan-Nr. und Bezeichnung
<input type="checkbox"/> in einem Gebiet, für das die Gemeinde beschlossen hat, einen Bebauungsplan aufzustellen oder zu ändern	künftige Bebauungsplan-Nr. und Bezeichnung, Bekanntmachung des Beschlusses

im Geltungsbereich des künftigen Bebauungsplanes, der den Verfahrensstand nach § 33 BauGB erreicht hat  ja  nein

innerhalb eines im Zusammenhang bebauten Ortsteiles (§ 34 Abs. 1 BauGB)

im Außenbereich (§ 35 BauGB)

in einem Gebiet einer Satzung nach § 34 Abs. 4 oder § 35 Abs. 6 BauGB

in einem förmlich festgelegten Sanierungsgebiet oder städtebaulichen Entwicklungsbereich (§ 142 oder § 165 BauGB)

<input type="checkbox"/> im Gebiet einer anderen Satzung (z. B. Umlegungsgebiet, Erhaltungssatzung)	Bezeichnung
---	-------------

**2. Das Baugrundstück liegt innerhalb eines im Zusammenhang bebauten Ortsteiles (§ 34 Abs. 2 BauGB), der sich nach seiner Art darstellt als:**

<input type="checkbox"/> Kleinsiedlungsgebiet	<input type="checkbox"/> Mischgebiet	Urbanes Gebiet
<input type="checkbox"/> reines Wohngebiet	<input type="checkbox"/> Kerngebiet	Dörfliches Wohngebiet
<input type="checkbox"/> allgemeines Wohngebiet	<input type="checkbox"/> Gewerbegebiet	Sondergebiet, das der Erholung dient (Wochenendhausgebiet, Ferienhausgebiet, Campingplatzgebiet)
<input type="checkbox"/> Dorfgebiet	<input type="checkbox"/> Industriegebiet	<input type="checkbox"/> ein Gebiet, das sich nicht einem bestimmten Baugebiet zuordnen lässt

**3. Das Baugrundstück unterliegt Vorschriften von Ortssatzungen**

<input type="checkbox"/> über örtliche Bauvorschriften (§ 86 LBO)	Art und Bekanntmachung der Satzung
<input type="checkbox"/> sonstige Ortssatzungen (z. B. Baumschutzsatzung)	Art und Bekanntmachung der Satzung

<b>4. Sicherung der Bauleitplanung</b>							
Die Gemeinde hat die Aufstellung eines Bebauungsplanes beschlossen:							
Nr.		Bezeichnung					
Beschluss vom		Datum		Bekanntmachung des Aufstellungsbeschlusses		Datum	
Aussetzung der Entscheidung über das Baugesuch/vorläufige Untersagung nach § 15 BauGB						<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	
wenn ja: Begründung erforderlich							
<input type="checkbox"/> Das Grundstück liegt in einem Gebiet, für das eine Veränderungssperre erlassen wurde (§ 14 BauGB)						Bekanntmachung am (Datum)	
<input type="checkbox"/> Einvernehmen für eine Ausnahme nach § 14 Abs. 2 BauGB wird erteilt.				<input type="checkbox"/> Einvernehmen für eine Ausnahme nach § 14 Abs. 2 BauGB wird versagt.			
wenn nein: Begründung erforderlich							
<b>5. Erschließung.</b>							
Die verkehrliche Erschließung ist vorhanden							
zum gegenwärtigen Zeitpunkt		ja		nein		zum Zeitpunkt der voraussichtlichen Fertigstellung des Bauvorhabens	
		<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>			
Die Erschließung ist öffentlich-rechtlich gesichert							
		<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>			
Abwasserbeseitigung erfolgt durch Anschluss an die Schmutzwasserkanalisation		Mischwasserkanalisation		Kleinkläranlage		Sammelgrube	
Niederschlagswasserbeseitigung erfolgt durch Anschluss an die Regenwasserkanalisation		Mischwasserkanalisation		Versickerung		Vorfluter	
Die Wasserversorgung erfolgt zentral		durch Einzelbrunnen		Die Löschwasserversorgung ist gesichert		ja <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/>	
						durch Sonstiges	
Die Energieversorgung erfolgt		durch Strom		durch Gas			
<b>6. Örtliche Lage</b>							
<input type="checkbox"/> an einer Bundesfern-, Landes-, Kreis-, Gemeindestraße, Privatweg				Bezeichnung der Straße			
<input type="checkbox"/> an einer Eisenbahn				vorhandener Abstand ca.			
<input type="checkbox"/> zu einer Wald-, Moor- oder Heidefläche innerhalb eines 30-m-Bereiches				vorhandener Abstand ca.			
<input type="checkbox"/> in einem Naturschutzgebiet (§ 13 LNatSchG)				Bekanntmachung der Verordnung			
<input type="checkbox"/> in einem Biosphärenreservat (§ 14 LNatSchG)				Bekanntmachung der Verordnung			
<input type="checkbox"/> in einem Landschaftsschutzgebiet (§ 15 LNatSchG)				Bekanntmachung der Verordnung			
<input type="checkbox"/> in der Umgebung zu einem geschützten Landschaftsbestandteil (§ 18 LNatSchG)				Bekanntmachung der Verordnung			
<input type="checkbox"/> in einem Natura 2000-Gebiet (§ 22 LNatSchG)				Bekanntmachung der Verordnung			
<input type="checkbox"/> in der Nähe eines Naturdenkmales							
<input type="checkbox"/> in der Nähe geschützter Bäume oder Knickbestände							
<input type="checkbox"/> in einem Wasserschutzgebiet				Bekanntmachung der Verordnung			
<input type="checkbox"/> Kulturdenkmal/an einem Kulturdenkmal							
<input type="checkbox"/> in der Nähe eines Kulturdenkmales							
<input type="checkbox"/> im 50 m breiten Schutzstreifen eines Gewässers (§ 35 LNatSchG)				Abstand und Bezeichnung des Gewässers			
<input type="checkbox"/> im 150 m breiten Schutzstreifen eines Küstengewässers (§ 35 LNatSchG)				Abstand und Bezeichnung des Gewässers			
<input type="checkbox"/> an einer Wasserstraße/-fläche				Abstand			

(weiter auf Blatt 3)

6. (Fortsetzung)	<input type="checkbox"/> im überschwemmungsgefährdeten Bereich	Angaben zum Bereich		
	<input type="checkbox"/> an einem Landesschutzdeich	Abstand zum Seedeich	Abstand zum Stromdeich	
	<input type="checkbox"/> in der Nähe einer Freileitung	Spannung	Abstand	
	<input type="checkbox"/> im Lärmschutzbereich eines Flugplatzes	Abstand zum Flugplatz		
	<input type="checkbox"/> in einem Gebiet, für das eine Schutzbereichsanordnung des Bundesministeriums der Verteidigung besteht			
	<input type="checkbox"/> sonstige Schutzzonen			
	<input type="checkbox"/> im Einflussbereich einer Altlast			
	<input type="checkbox"/> in der Nähe einer Deponie/Abfallbeseitigungseinrichtung	Abstand		
	<input type="checkbox"/> in einem mit Kampfmitteln belasteten Gebiet			
	<input type="checkbox"/> in einem setzungsgefährdeten Gebiet			
	<input type="checkbox"/> Massentierhaltung im Abstand von weniger als 1000 m	Tierart	Anzahl	Abstand
	<input type="checkbox"/> sonstige emittierende Tierhaltung im Abstand von weniger als 300 m	Tierart	Anzahl	Abstand
	<input type="checkbox"/> im Bereich eines sonstigen emittierenden Betriebes	Art des Betriebes		Abstand
	<b>7. Einvernehmen der Gemeinde</b>			
Die Gemeinde erteilt ihr Einvernehmen nach § 36 Abs. 1 BauGB in Verbindung mit den §§ 33 bis 35 BauGB <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein				
wenn nein: Begründung erforderlich				
Liegt ein Ausnahme-/Befreiungsantrag vor? <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein				
Die Gemeinde erteilt ihr Einvernehmen nach § 36 Abs. 1 BauGB zu der beantragten Ausnahme/Befreiung von städtebaulichen Festsetzungen nach § 31 BauGB in Verbindung mit § 30 BauGB <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein				
wenn nein: Begründung erforderlich				
Das Einvernehmen der Gemeinde <input type="checkbox"/> entfällt.				
<b>8. Zustimmungen bei sonstigen gemeindlichen Satzungen</b>				
Die Gemeinde erteilt ihre Genehmigung bzw. ihr Einvernehmen für die Genehmigung <input type="checkbox"/> nach § 173 Abs. 1 BauGB, wenn eine Erhaltungssatzung vorliegt <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein				
wenn nein: Begründung erforderlich				
<input type="checkbox"/> nach § 144 Abs. 1 und § 145 Abs. 1 BauGB, wenn eine Sanierungssatzung vorliegt <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein				
wenn nein: Begründung erforderlich				
<input type="checkbox"/> nach § 169 Abs. 1 Nr. 3 BauGB, wenn eine Entwicklungssatzung vorliegt <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein				
wenn nein: Begründung erforderlich				
<b>9. Erklärung der Gemeinde nach § 62 Abs. 2 Nr. 4 LBO im Verfahren der Genehmigungsfreistellung</b>				
Die Gemeinde erklärt, dass ein vereinfachtes Baugenehmigungsverfahren durchgeführt werden soll <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein				
wenn ja: gegebenenfalls Begründung				
Die Gemeinde erklärt, dass sie gegenüber der Bauherrschaft eine Freistellungserklärung nach § 62 Abs. 3 Satz 3 LBO abgegeben hat. ja nein				
<b>10. Sonstige Bemerkungen</b> Das letzte Vorhaben wurde genehmigt/ <input type="checkbox"/> im Rahmen eines bauaufsichtlichen Verfahrens eingereicht am <input type="checkbox"/>				
Anlagen:		Satz Bauvorlagen	Das Grundstück ist bereits bebaut <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	
			Sonstiges	
Unterschrift				